



- Biotypen**
- AL Basenarmer Lehacker
 - BAA Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch
 - BAS Sumpfiges Weiden-Auengebüsch
 - BE Einzelstrauch
 - BEM Mesophiles Gebüsch
 - BMS Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch
 - BNS Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch
 - BRX Sonstiges standortfremdes Gebüsch
 - BZH Zierhecke
 - BZN Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten
 - BLN Lehmig-toniger Offenbodenbereich
 - ER Beet / Rabatte
 - ES Naturnaher Tieflandfluss mit Sandsubstrat
 - EGR Nährstoffreicher Graben
 - FH Hafenecken an Flüssen
 - FE Artenarmes Extensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
 - GEA Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
 - GF Sonstiger Flutrasen
 - GIA Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
 - GMA Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
 - GMS Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte
 - GNS Sonstiges mesophiles Grünland
 - GSS Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen
 - GNM Nährstoffreiche Nasswiese
 - GSN Artenarmer Scherrasen
 - GSR Artenreicher Scherrasen
 - GRT Trittrasen
 - HB Einzelbaum/Baumbestand
 - HA Allee/Baumreihe
 - HBE Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
 - HKB Kopfbaumbestand
 - HKBW Kopfweiden-Bestand
 - HE Einzelbaum/Baumgruppe des Siedlungsbereichs
 - HEB Baumhecke
 - HFW Strauch-Baumhecke
 - HSE Strauchhecke
 - FX Feldhecke mit standortfremden Gehölzen
 - JN Junger Streuobstbestand
 - ML Mittelalterer Streuobstbestand
 - SE Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
 - HSN Siedlungsgehölz aus überwiegend nicht heimischen Baumarten
 - NRG Röhrlinien-Landröhricht
 - NRS Schilf-Landröhricht
 - NBS Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
 - ND Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft
 - NE Verdrichtes Einzel- und Reihenhausegebiet
 - OE Locker bebautes Einzelhausegebiet
 - OL Lagerplatz
 - OF Befestigte Freifläche von Sport- und Freizeitanlagen
 - ON Naturverteilungsanlage
 - OW Natursteinmauer
 - OB Schloss/Burg
 - OK Kleiner Müll- und Schuttplatz
 - OS Sonstiger Platz
 - OP Parkplatz
 - OWP Weg
 - OG Hausgarten mit Großbäumen
 - OGM Obst- und Gemüsegarten
 - OGN Neuzeitlicher Ziergarten
 - OSZ Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage
 - OSN Sonstige Grünanlage ohne Altbäume
 - OSB Sonstige Grünanlage mit Altbäumen
 - OSD Sonstiger Sandtrockenerasen
 - OSV Naturnaher nährstoffreicher See/Weiler
 - OSW natürlicher Entstehung
 - OSZ Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer
 - OSV Sonstiges nährstoffreiche Pionierflur trockenfallender Stillgewässer
 - ST Temporäres Stillgewässer
 - STN Sonstiges naturnahes Stillgewässer
 - US Uferstaudenflur der Stromläufer
 - UHF Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
 - UHM Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
 - UHT Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
 - UUS Bestand des Drüseligen Springkrauts
 - URS Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
 - URT Ruderalflur trockener Standorte
 - UVR Veränderungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht
 - VP Ahorn- und Eschen-Pionierwald
 - WV Weiden-Pionierwald
 - WVA Weiden-Auwald der Flussufer
 - WVS Sumpfiger Weiden-Auwald

Karte 1: Bestand an Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie und an Biototypen

FFH-Verträglichkeitsprüfung für das Gebiet FFH90 - Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker

- Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie**
- 3150 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
 - 3260 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
 - 6430 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
 - 6510 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
 - 91E0 91E0 - Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

- Vögel**
- EV charakteristische Brutvogelarten der vorhabensbezogenen Brutvogelkartierung

- Tierarten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie / Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet Nr. 90**
- A1 = Amphibien
 - B1 = Biber und Fischotter
 - F1 = Fledermäuse
 - Fs1 = Fische
 - L2 = Libellen

Probefläche / Nachweis (siehe Kap. 5 im Textteil beziehungsweise Unterlage 3.1 der Antragsunterlagen - Unterlage zur Umweltverträglichkeitsprüfung)

A1 = Amphibien
Hinweis: Ein Nachweis des Kammmolches als Art des Anhangs II konnte nicht erbracht werden (siehe Textteil).

B1 = Biber und Fischotter
Hinweis: Die gesamte Niederung der Leine verfügt über eine hohe Wertigkeit für beide Arten.

F1 = Fledermäuse
Hinweis: Für die Teichfledermaus als Art des Anhangs II ist vor allem der Teich im Bereich des Klinikums besonders bedeutsam. Nachweise für Bechsteinfledermaus und Großes Mausohr konnte nicht erbracht werden (siehe Textteil).

Fs1 = Fische
Hinweis: Für den Bitterling als Art des Anhangs II ist der Schlossgraben im Norden (= Fs1) besonders bedeutsam. Für die übrigen wertbestimmenden Arten konnte kein Nachweis erbracht werden (siehe Textteil).

L2 = Libellen
Hinweis: Ein Nachweis der Grünen Keiljungfer als Art des Anhangs II konnte nicht erbracht werden und geeignete Lebensräume für die Große Moosjungfer bestehen nicht (siehe Textteil).

- Sonstiges**
- FFH 90 FFH-Gebiet Nr. 90 "Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker (DE 3021-301)
 - Grenze des Untersuchungsgebietes

Quelle:
Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © LGLN

Nr.	Änderung	Datum	bearb./gez.

Stadt Neustadt am Rübenberge

Hochwasserschutz für den Bereich Silbernkamp in Neustadt a. Rbge.

Unterlage 3.2.1 - Unterlage zur FFH-Verträglichkeitsprüfung

Bestand an Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie und an Biotypen

aufgestellt: Stadt Neustadt am Rübenberge Nienburger Str. 31 31535 Neustadt am Rübenberge	Maßstab: 1 : 5000
	bearbeitet: S. G. 10/2018
Auftragnehmer: Prof. Dr. Thomas Kaiser, Landschaftsarchitekt Arbeitsgruppe Land & Wasser	gezeichnet: E.K. 10/2018
Am Amtshof 18 29355 Beedenbostel Fon (0 51 45) 25 75 Fax (0 51 45) 28 08 64 kaiser-aw@t-online.de	Anlage: Unterlage 3.2.1 Karte 1

G55/09 - d:/gis/neustadt_HW

